

Protokoll



zur Mitgliederversammlung
der Vereinigung zur Förderung des Deutschen
Brandschutzes (vfdb)

am

Freitag, 25. Juni 2021

als Onlineveranstaltung

Technische Durchführung am
Institut der Feuerwehr NRW, Münster

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 18:05 Uhr



Geschäftsstelle der vfdb
Postfach 4947
48029 Münster
info@vfdb.de

Inhalt

1. Begrüßung durch den Präsidenten der vfdb	3
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit	3
3. Totengedenken.....	3
4. Bericht des Präsidenten.....	4
5. Bericht des Generalsekretärs/Schatzmeisters für das Geschäftsjahr 2020	
5.1. Bericht der Kassenprüfer	7
6. Entlastung des Vorstandes 2020	8
7. Virtuelle Wahlen (Präsidium, Schatzmeister, Kassenprüfer)	8
8. Aktivitäten und Ziele der vfdb für das laufende und das kommende Jahr	10
9. Vorstellung und Genehmigung des Haushaltsplans für das Geschäftsjahr 2021	11
10. Verschiedenes	12
11. Verabschiedung	12
Literaturverzeichnis	12

1. Begrüßung durch den Präsidenten der vfdb

Die Mitgliederversammlung wurde zum zweiten Mal als interaktive Onlineveranstaltung durchgeführt. Der Präsident begrüßte die anwesenden Mitglieder der vfdb. Er erläuterte die Möglichkeit zur interaktiven Teilnahme und gab allgemeine Hinweise zum Datenschutz, sowie zum Verfahren der Abstimmungen. Auf die Erfassung der namentlichen Anmeldungen wies er hin. Anstehende Abstimmungen mittels eingeblenndem Abstimmungstool erfolgen anonymisiert. Dirk Aschenbrenner wünschte zur Mitgliederversammlung einen guten und technisch störungsfreien Verlauf.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Die fristgerechte Zusendung der Tagesordnung wurde festgestellt. Der Präsident erklärte, dass eine rechtliche Prüfung des offensichtlich fehlerhaften Datums in der Einladung keine Auswirkung auf die Fristsetzung habe, da auf der Homepage und anderen Veröffentlichungen das Datum der Mitgliederversammlung korrekt ausgewiesen wurde und zudem jeder mit einem korrigierten Einladungsschreiben informiert wurde. Nach § 8 der Satzung wurden keine Änderungen beantragt. Einwände, Ergänzungen oder weitere Anträge zur Tagesordnung wurden durch die anwesenden Mitglieder nicht vorgebracht.

Der Präsident stellte die Beschlussfähigkeit mit 97 Teilnehmern fest. Um 16:30 Uhr waren 111 Mitglieder im Onlineveranstaltungsraum.

3. Totengedenken

Der verstorbenen Mitglieder seit der Mitgliederversammlung 2020 wurde in einer Schweigeminute gedacht.

† Herr Dipl.-Chem. Adolf Elsinger, Ltd. MR a. D.

† Herr Heinz Lösch, HBM i. R.

† Herr Josef Roggenkemper, KBM i. R.

† Herr Dr.-Ing. Thomas Domanig

† Herr Dipl.-Ing. Hans-Paul Mink, Brandschutzsachverständiger

† Herr Dipl.-Ing. Harald Hagen, Ltd. BD a. D.

† Herr Dipl.-Ing. Werner Kuttler

† Herr Dipl.-Ing. Hans-Jürgen Schink, BOAR a. D.

Die vfdb wird den Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren und ist in Gedanken bei deren Familien.

4. Bericht des Präsidenten

Anhand einer Power-Point-Präsentation (Aschenbrenner, 7-2021) berichtete der Präsident.

Die aktuelle Mitgliederanzahl mit Stand 31.12.2020 beträgt 3.048. Diese teilen sich auf 2.512 persönliche Mitglieder und 536 kooperativen Mitglieder auf. Bei den kooperativen Mitgliedern konnte ein leichter Anstieg trotz der Pandemiesituation festgestellt werden.

In der Geschäftsstelle konnten neue hauptamtliche Mitarbeiter gewonnen werden. Im Bereich der Forschung und den Aufgaben der Geschäftsstelle ergaben sich die Bedarfe durch die neu akquirierten Forschungsprojekte. Herr Aschenbrenner stellte die Mitarbeiterin der Geschäftsstelle und die neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor.

Frau Sandbaumhüter als Assistenz in der Geschäftsstelle, Frau Nicola Rupp, Frau Dr. Hahn und Pascal Schmitz als Projektleiterinnen und Projektleiter in den bewilligten Forschungsprojekten.

Der Präsident leitete danach zum Schwerpunktaufgabenbereich „Struktur und Aktivitäten“ über. In 2020 wurden die Leitsätze der vfdb entwickelt und formuliert. Das Leitbild konnte auf der JFT in Ulm beschlossen werden. Die Satzung wurde ebenso vollständig angepasst und auf der JFT in Ulm verabschiedet. In den heutigen Wahlen wird die Zusammensetzung des Präsidiums gemäß der neuen Satzung umgesetzt.

Bis 2026 soll als großes Ziel das Leitbild vollständig in die Umsetzung gebracht werden. Aus fünf Handlungsfeldern konnten die wichtigsten offenen Punkte identifiziert werden.

Protokoll der Mitgliederversammlung als Onlineveranstaltung, Münster

Die Handlungsfelder eins bis fünf wurden erläutert in Angebot und Produkte, Marketing, Entwicklung/Wachstum, Organisation und Aktivierung Mitglieder.

Angebot und Produkte: Die einfache Nutzbarkeit des Netzwerkes ist als Ziel identifiziert.

Marketing: Bewusstsein für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in den Referaten, Anwendung eines einheitlichen Corporate Identity (CI).

Entwicklung/Wachstum: vfdb als Dachverband etablieren zu anderen Verbänden und gemeinsame Ziele verfolgen.

Organisation: transparente Organisationsdarstellung erarbeiten durch Beschreibung des Aufbaus, der Abläufe und der Zuständigkeiten

Aktivierung Mitglieder: Partizipation aller Mitglieder erzeugen.

Diese konkreten Ziele sollen in 2021 im Präsidium mit Ergebnissen der Umsetzung diskutiert und beschlossen werden. Für die nächste Mitgliederversammlung wird eine Beschlussvorlage zur Entscheidung erarbeitet.

Der Präsident stellte die aktuellen Forschungsprojekte vor. Das älteste Forschungsprojekt ist der Aufbau des DRZ. Ein kleineres Forschungsprojekt ist das EU FireStat – Brandschadenstatistik. Das Projekt BRAWA „Kulturgut bewahren durch Helfermotivation und geringe Brandwahrscheinlichkeiten“ begann am 01.01.2021.

Neu ist das Projekt SEE-2L: Sicherheit elektrochemischer Energiespeicher in Second Life Anwendungen. Im Mittelpunkt des Projekts steht die Sicherheit von elektrochemischen Energiespeichern, der Schwerpunkt liegt dabei auf stationären Anlagen aus Lithium-Ionen-Batterien in der Second Life Anwendung. Der Abschluss ist im Jahre 2023 vorgesehen.

Neu ist das Projekt ResKriVer, dass vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) im Rahmen des Innovationswettbewerbs „Künstliche Intelligenz“ über drei Jahre gefördert wird.

Protokoll der Mitgliederversammlung als Onlineveranstaltung, Münster

Ziel des Vorhabens ResKriVer ist die Entwicklung und Umsetzung einer Plattform zur Sammlung, Generierung und Kommunikation von krisenrelevanten Informationen und zur Prognose der Auswirkungen von Versorgungsengpässen in den Versorgungsnetzen von Unternehmen und öffentlichen Bedarfsträgern. Der Präsident erläuterte, dass es Ziel sei KI-Plattformen z. B. zu Versorgungsketten zu entwickeln.

Der Präsident gab einen Rückblick der Jahresfachtagung 2021, die erstmalig als Online-Variante erfolgte. Ein guter Zuspruch mit über 200 Teilnehmern zu Spitzenzeiten und fachbezogenem Austausch in höherer Güte wurde hervorgehoben. Kritisch stellte Herr Aschenbrenner das Netzwerken und den sozialen Anteil einer Präsenzveranstaltung als erschwert dar. Eine Auswertung verdeutlichte, dass an den drei Tagen 274.000 Teilnehmerminuten bilanziert werden können.

Die Facharbeit der vfdb soll durch die Referate weiter ausgebaut werden. Die Einsatzstellenhygiene bei Bränden des Referates 10 ist ein gutes Beispiel für einen Facherfolg.

Leider war in 2020 die vfdb gezwungen durch die CoViD19-Lage alle Messeteilnahmen sowohl national als auch international abzusagen. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit konnte dagegen mit zwei Dutzend Presseveröffentlichungen und Sozial Media Nachrichten auf Twitter, Instagram, Facebook und LinkedIn gut weitergeführt werden. Eine erstmalig durchgeführte Online Pressekonferenz war erfolgreich.

Für Oktober 2021 sind derzeit Gemeinschaftsstände auf der CEFE China und Interschutz USA geplant.

Der Präsident verwies abschließend auf die Interschutz Community Days in 2021 der dt. Messe AG als Vorbereitung auf die Interschutztage im Jahre 2022.

Zum Bericht des Präsidenten gab es keine Fragen der Mitglieder.

5. Bericht des Generalsekretärs/Schatzmeisters für das Geschäftsjahr 2020

Der Generalsekretär gab zunächst folgende Hinweis, dass unabhängig von der Aufgabe der Kassenprüfer sowohl vom Finanzamt als auch von den Sozialkassen alle Prüfungen als einwandfrei abgeschlossen wurden.

Der Generalsekretär stellte den Finanzbericht 2020 (Oberhagemann, 04-2021) vor. Die vorgelegte Druckfassung des Finanzberichtes wurde mit der Einladung versandt. Der Generalsekretär gab die Erläuterung zur den Veränderungen in den Kapitalanlagen und Anlagevermögen. Der Haushaltsabschluss 2020 im ideellen Bereich und Zweckbetrieb wurde erläutert. Insgesamt konnte ein Überschuss in Höhe von 11.035,26 Euro erwirtschaftet werden. Abweichungen in den Haushaltsansätzen waren im Wesentlichen in niedrigeren Reisekostenausgaben und höhere Verwaltungsausgaben gegenüber niedrigeren Einnahmen durch Drucksachen der Referate festzustellen.

Die Haushaltsplanentwurf 2021 ist ausgeglichen. Zum vorgelegten Finanzbericht 2020 und Haushaltsplanentwurf 2021 gab es keine Nachfrage aus der Mitgliederversammlung.

5.1. Bericht der Kassenprüfer

Frau Kaczmarek und Herr Michels haben unter Anwesenheit des Schatzmeisters am 21 und 22.06.2021 erstmalig die Kasse in einer Videokonferenz geprüft. Herr Michels verlas die Niederschrift zur Kassenprüfung. Das Kalenderjahr 2020 als Wirtschaftsjahr wurde geprüft. Nach verschiedenen Punkten wurde die Prüfung durchgeführt.

Die Ein- und Ausgaben sind richtig und geordnet gebucht worden. Die Papierbelege liegen in digitaler Form vor. Alle Buchungen sind elektronisch erfasst, sowie alle Belege nach Datum und mit Nummerierung der Buchungsnummern eindeutig zuordenbar gewesen. Eine Handkasse ist nicht vorhanden. 5.083 Buchungsvorgänge wurden stichprobenartig geprüft. Es sind keine Beanstandungen festzustellen und daher wird die Entlastung des Vorstandes beantragt. Der Präsident bedankte sich bei den Kassenprüfern für den Bericht.

6. Entlastung des Vorstandes 2020

Herr Michels beantragte als Mitglied die uneingeschränkte Entlastung des Vorstandes für das Wirtschaftsjahr 2020. Die Entlastung erfolgte durch eine Kurzumfrage mit einem Online-Abstimmungstool, welches zwei Minuten geöffnet war. Eine vorherige Erläuterung des Ablaufes wurde gegeben.

Der Vorstand ist entlastet worden. Die Entlastung erfolgte unter 98 % Ja-Stimmen und 2 % Enthaltungen. Die Teilnehmeranzahl lag bei 113.

7. Virtuelle Wahlen (Präsidium, Schatzmeister, Kassenprüfer)

Der Präsident übernahm die Wahlleitung. Die Wahlen umfassen fünf vakant gewordene Sitze im Präsidium, drei neue Sitze durch Satzungsänderung im Präsidium, die Wahl eines Schatzmeisters und zwei Kassenprüfer. Die jeweilige Wahl erfolgt mit einfacher Mehrheit. Ein je zum Wahlgang eingeblendetes Abstimmungstool wurde durch die technische Unterstützung, Herrn Jens Krause, jeweils bereitgestellt. Bewerber, sofern sie an der virtuellen Mitgliederversammlung anwesend waren, stellten sich vor dem Wahlvorgang jeweils vor.

Die Wahlen der Präsidiumssitze im Einzelnen.

Wahl des Vertreters des Bundes - Herr Gulotta vom BBK stellte sich zur Wahl. Zum Ländervertreter stelle sich Herr Ott der Wahl.

Als Vertreter der AGBF Bund wurde Herr Dr. Schwarz, Leiter der Feuerwehr Hamburg, vorgeschlagen.

Als Vertreter für den DFV war Herr Dr. Weltecke nominiert.

Für den ZVEI verabschiedete ich Herr Herbst aus dem Präsidiums als langjähriges Mitglied. Herr Dr. Festag wurde als Nachfolger nominiert.

Des Weiteren wurden die Herren Bätge, Cimolino, Meider als Vertreter für die Mitglieder aufgestellt.

Die Wahlen ergaben folgende Ergebnisse:

Präsidiumssitz		Ja Stimmen	Nein Stimmen	Enthaltungen	

Protokoll der Mitgliederversammlung als Onlineveranstaltung, Münster

Bundesvertretung	Herr Gulotta	57	9	34	Gewählt
Ländervertretung	Herr Ott	92	1	7	Gewählt
AGBF Bund	Dr. Schwarz	67	8	25	Gewählt
DFV	Dr. Weltecke	32	25	44	Gewählt
ZVEI	Dr. Festag	96	3	2	Gewählt.
Vertretung der Mitglieder	Herr Bätge	50	-	-	Gewählt mit einfacher Mehrheit.
	Herr Cimolino	45	-	-	Nicht bestätigt.
	Herr Meider	6	-	-	Nicht bestätigt.

Herr Ott nahm die Wahl an. Herr Bätge nahm die Wahl an. Herr Dr. Festag nahm die Wahl an. Sie bedankten sich jeweils für das entgegengebrachte Vertrauen.

Die Wahlen von Herrn Gulotta, Herr Dr. Schwarz und Herr Dr. Weltecke erfolgten in deren Abwesenheit. Die jeweilige Annahme der Wahl muss noch eingeholt werden.

Die drei neuen Sitze im Präsidium Brandschutzingenieure, Feuerweherschulen, Rettungswesen standen zur Wahl.

Auf die Vertretung der Brandschutzingenieure wurde Herr Schmöller nominiert. Für die Feuerweherschulen Herr Penkert, Institut der Feuerwehr NRW.

Für die Vertretung des Rettungswesens wurden Herr Kast und Herr Dr. Lühmann vorgeschlagen.

Die Bewerber stellten sich der Mitgliederversammlung vor. Herr Kost stellte sich in Abwesenheit der Wahl.

Die Wahlergebnisse sind wie folgt festgehalten.

Präsidiumssitz		Ja Stimmen	Nein Stimmen	Enthaltungen	
Brandschutzingenieure	Herr Schmöllner	84	3	13	Gewählt
Feuerwehrschiulen	Herr Penkert	95	2	3	Gewählt
Rettungswesen	Kast	7	-	-	Nicht bestätigt.
	Dr. Lühmann	90	-	-	Gewählt

Herr Schmöllner, Herr Penkert und Herr Dr. Lühmann nehmen die Wahl an.

Für die Wahl zum Schatzmeister stand Herr Dr. Oberhagemann.

Herr Dr. Oberhagemann wurde mit 95 Ja Stimmen, fünf Enthaltungen und einer Nein Stimme gewählt. Herr Dr. Oberhagemann nahm die Wahl an.

Zur Wahl von zwei pflichtigen Kassenprüfern stellten sich Frau Kaczmarek und Herr Michels. Beide stellten sich kurz der Mitgliederversammlung vor.

Frau Kaczmarek erhielt 97 Ja-Stimmen und zwei Enthaltungen. Herr Ingo Michels erhielt 96 Ja-Stimmen und zwei Enthaltungen. Beide nahmen die Wahl an.

8. Aktivitäten und Ziele der vfdb für das laufende und das kommende Jahr

Der Präsident erläuterte ausgehend vom neuen Leitbild der vfdb die mittelfristigen Ziele der vfdb 2018 bis 2023 anhand einer Power-Point-Präsentation (Aschenbrenner, 7-2021). Folgende markante Punkte wurden herausgestellt: Umsetzung der Inhalte des Leitbildes durch

- Ausweitung und Stärkung der Facharbeit auf die Bereiche Schutz, Rettung und Sicherheit
- Ausbau der Kooperation mit anderen Verbänden wie DFV, AGBF Bund und WFV

- Ausbau und Stärkung der Dialog- und Netzwerkfunktion der vfdb (Fachtagungen, Messebeteiligungen und Online)
- Aktives Abrufen und Einbringung von Expertisen.

Aktuelle Aktivitäten resümierte der Präsident auf Basis des Leitbildes und der neuen Satzung eine Strategie vfdb 2026 zu entwickeln, Ausbau der Forschungsaktivitäten und Referatsarbeit.

Weitere geplante Aktivitäten sind die Weiterentwicklung der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (Relaunch der Homepage, Steigerung Presseaktivitäten etc.), Erarbeitung eines Rotbuches, welches aktuelle Fragestellungen und Visionen in den Bereichen Schutz, Rettung und Sicherheit analysiert, kommuniziert und Lösungsvorschläge unterbreitet.

Die Ehrenmedaille der vfdb wurde an Herrn Ingo Michels und die Heinrich Henne Medaille an Herr Thomas Lembeck verliehen.

9. Vorstellung und Genehmigung des Haushaltsplans für das Geschäftsjahr 2021

Zum Haushaltsplanentwurf 2021 erläuterte der Generalsekretär, dass die Ein- und Ausgaben in der Gesamtbilanz in Höhe von 795.000 Euro ausgeglichen sind. Eine Übersicht über die aktuelle Mitgliederentwicklung schloss sich an. Die Mitgliederzahlen sind leicht steigend. Die Jahresfachtagung wird mit positivem Ergebnis erwartet. Die Drucksachen der Referate weisen einen Mehrbedarf in den Ausgaben aus. Die Zuwendungen durch bewilligte Forschungsprojekte sind in den Einnahmen nur bei Vorliegen des Bescheides kalkuliert worden.

Die Genehmigung des Haushaltsentwurfes wurde an die Mitgliederversammlung per Online-Abstimmungstool gestellt.

Der Haushaltsplan 2021 wurde durch Abstimmung zur Genehmigung mit 83 Ja-Stimmen und fünf Enthaltungen angenommen. Die vorläufige Haushaltsführung kann somit beendet werden.

10. Verschiedenes

Der Präsident gab den Hinweis, dass keine Punkte unter verschiedenes angemeldet wurden. Es wurden keine Punkte aus dem Verlauf der Mitgliederversammlung vorgebracht.

11. Verabschiedung

Der Präsident verabschiedete sich bei allen Teilnehmern der Mitgliederversammlung. Er dankte den Mitgliedern für die übernommenen Aufgaben im vergangenen Jahr. Sein Dank galt auch der Arbeit in den Referaten, die Beteiligung bei Messeauftritten, der Geschäftsstelle und Forschungsstelle sowie allen, die sich zum Wohle der vfdb eingebracht haben. Der Dank des Präsidenten erging zudem an das Team zur Umsetzung der Onlineveranstaltung und an die Mitglieder der vfdb zur Teilnahme.

Um 18.05 Uhr beendete der Präsident die Mitgliederversammlung.

Im August 2021

Gez. Dirk Aschenbrenner

Der Präsident

Gez. G. Wingler-Scholz

stellv. Generalsekretä

Literaturverzeichnis

Aschenbrenner, D. (7-2021). *Power-Point vfdb_MGV_2021*.

Oberhagemann, D. (04-2021). *Finanzbericht 2020*.